

SCHWERER SCHOCK

EPIDEMIE

Detail-Irrsinn ohne Ende

Jeden Tag **0,00€**
Stand: März 2018



Wunderland NEWS

DETAILLIERT · STARK VERKLEINERT

www.miniatur-wunderland.de



Klein schlägt Groß

Nun wurde er geliefert – der wohl endgültige Beweis, dass Größe keine Rolle spielt: das kleine Wunderland hat sich unter anderem gegen das große Schloss Neuschwanstein durchgesetzt und wurde auf Platz 1 der beliebtesten

Sehenswürdigkeiten Deutschlands gewählt! Die Deutsche Zentrale für Tourismus hat über 40.000 ausländische Touristen aus 66 Ländern dazu befragt. Ronny W. aus Knuffingen: „Nachdem ich meine Frau jahrelang vergeblich versucht

habe davon zu überzeugen, dass Größe keine Rolle spielt, habe ich es nun endlich mit dieser Statistik geschafft! Vielen Dank dafür an alle Wähler – mein häuslicher Frieden ist endlich wieder hergestellt!



Miwula-TV TV-TIPP auf YouTube

Sie wollen regelmäßig über alle aktuellen Baufortschritte und technischen Neuerungen informiert werden? Dann sind die Formate „Gerrits Tagebuch“ und „Bella Italia“ genau das Richtige für Sie! Bei „Bella Italia“ erfahren alles über unseren neuen Abschnitt Venedig.

Auch sehr zu empfehlen: die 25-minütige Reportage zum Bau von Italien, die den neuesten Abschnitt ausführlich vorstellt und Einblicke in die Entstehung gibt.

goo.gl/Ek2Rsr



Anzeige

BLOCKBRAU

BIERGARTEN
AUF HANSEATISCH



In unserem Brauhaus hat man den schönsten Blick auf den Hamburger Hafen. Dazu gibt es frisch gebräutes Bier, regionale Spezialitäten aus der Brauhausküche und bei schönem Wetter die großzügige Hafenterrasse.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Brauhaus an den Landungsbrücken.
Bei den St. Pauli-Landungsbrücken 3 | täglich 11 bis 24 Uhr | www.block-brau.de



Bereits im Jahr 2001 traten die ersten Symptome der mittlerweile grassierenden Epidemie im Wunderland

auf. Während es damals leichtfertig als „Liebe zum Detail“ abgetan wurde, sieht man die Lage mittlerweile weitaus

realistischer. Die hauseigene Medizinerin Dr. Epidemia Graviosa zeigt sich besorgt aufgrund der drastischen

Entwicklungen: „Nach dem bisherigen Höhepunkt der Seuche in Italien 2016 waren wir uns eigentlich

alle einig – schlimmer wird es nicht mehr! Aber was wir jetzt in Venedig mit ansehen müssen, sind noch

einmal völlig neue Dimensionen. Der Detailwahnsinn hat hier massiv um sich gegriffen.“ Na dann, gute Besserung!



Moonraker – Streng geheim

Rasant galant schießt James Bond alias Roger Moore auf seiner speziellen Hightech-Gondel durch die engen Kanäle Venedigs verfolgt von den Ganoven. Die Schüsse hallen durch die engen

Wasserstraßen, Menschen gehen in Deckung. Doch Moment, etwas stimmt nicht an dieser Szene. Liegt es am Gießharz oder dem frisierten Geschoss des Rivalen, 007 kommt einfach nicht voran.

Feststeckend im Canal Grande sucht diese wohl berühmteste Verfolgungsjagd der Filmgeschichte noch immer ihren krönenden Abschluss auf dem Markusplatz der italienischen Lagunenstadt.

Space Shuttle in Las Vegas

Bei der NASA haben die Space Shuttles schon lange ausgedient, doch nun wurde endlich eine neue Verwendung für sie gefunden: Als neue Attraktion direkt außerhalb der Unterhaltungsmetropole Las Vegas! Wird der „Strip“ nun zum Lan-

ding Strip? Immerhin, das Geschäftsmodell ist schlüssig: Wenn der Griff nach den Sternen beim Roulette mal nicht geklappt hat, kann man dies nun für ein geringes Entgelt nachholen, modischer Maß-Raumanzug inklusive! Und falls man nach dem Traumgewinn

noch nicht abgehoben genug ist, helfen drei Raketenbooster bestimmt auf die Sprünge. Und es ergeben sich ganz neue Geschenkideen: Wenn Sie jemanden schon ewig zum Mond schießen wollten, schicken Sie ihn doch einfach nach Vegas!

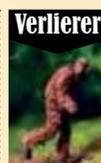
NACHRICHTEN

Dreiste Ausbrecher
Trotz idyllischen Blicks haben sich in Österreich drei Schwerkriminelle zum Ausbruch entschieden. Mit Bettlaken versuchten sie den Suchscheinwerfern zu entklettern.



Gewinner

Anlässlich des St. Patrick's Days ist ein kleiner Kobold in den Red Woods zwischen Büschen, Pilzen und Mammutbäumen gesichtet worden. Der Rot-schopf soll beim River Dancen seine Nase zu weit in einen Bierkrug gesteckt haben und dabei über einen Topf voll Gold gestolpert sein.



Verlierer

Augenzeugen berichten, dass letzten Winter, als die Redwoods gerodet und neue Mammutbäume gepflanzt wurden, einer der Waldbewohner, ein humanoider Kryptid, auch bekannt als Big Foot, das Weiße gesucht habe. Big Foot lebe nun woanders auf großem Fuß.

Göttliche Freizeitgestaltung

Während der Papst noch geschäftig auf dem Balkon seine Schäfchen segnet, tragen die Priester bereits ein Match der EinTracht Vatikan aus oder wechseln in den Blaumann und schrauben am Pappomobil.

Girl Power

Ein neunjähriges Mädchen in Skandinavien ist unglaublich stark. Wie sich nun herausstellt, stemmt die Kleine zum Beispiel auf Feiern ihr Pferd, auf dem auch noch ihre Freunde Tommy und Annika sitzen, mühelos hoch.

Zwischen Milchstraße und Milchschnitte

Snickers plant einen Werbespot mit Bruno Mars im All zu drehen. Laut Hersteller soll der Dreh mit Bruno auf dem echten Mars stattfinden. Die Hip-Hop-Legende Pharrell Williams vom Produzenten-Team The Neptunes wird auch an Bord sein. Bruno wird den Song „Riders On The Storm“ von der berühmten Rockband The Doors covern. Da Raider aber nun Twix heißt, möchte Pharrell

den Song „Twix on the Storm“ nennen. Doch Bruno fürchtet, dass es dann eine Meuterei auf der Bounty gäbe.

Platzsparend parken

Platzsparend parken: Batman, die Ghostbusters & Co. machen es vor. Stapeln statt rückwärts-seitwärts-rechts. Gerade in der überfüllten Innenstadt Roms besonders clever.

Unglaubliche Leistung

Im Westerdorf in Italien hat es ein Cowboy geschafft, schneller als sein Schatten zu ziehen! Diesen Rekord hält er nun schon seit über 70 Jahren. Applaus!

Urlaub auf der K(D)ippe

Ferien zum Nulltarif – davon träumte eine deutsche Familie bei ihrem Italienurlaub. Um die teuren Campingplatzpreise zu umgehen, haben die Sparfüchse kurzerhand ihre Zelte auf einem schmalen Grünstreifen aufgeschlagen. Nicht nur unbequem, sondern auch verkehrsbehindernd.

Kalenderspruch

„Die Welt ist ein Buch. Wer nie reist, sieht nur eine Seite davon.“
Aurelius Augustinus, Philosoph der Antike (354 - 430)

„Dieser Weg wird voll Lava sein“

– Andreas Brodelari



Süditalien – Groß und mächtig ragt der Vesuv über Pompeji auf. Selbst am Tage ist seine gewaltige Kraft jederzeit zu spüren. Seit dem letzten Ausbruch 1944 schlummerte der Vulkan vor sich hin. Doch an einem unverhofften Tag im September 2016 kam alles anders: Der Vesuv brach erneut aus und versetzte die Bevölkerung in unmittelbarer Nähe in Angst und Schrecken – zumindest in Minia-

tur. Seitdem bricht der Vulkan wie auf Knopfdruck jede Nacht aufs Neue aus – doch der Weg dorthin war gepflastert mit Lavasteinen. **Der erste Versuch zur Simulation der Lava verlief leider buchstäblich im Sande:** Mit Hilfe einer Spindel, die speziellen Kinetic Sand durch ein Rohr hoch transportierte und einer Holzrutsche, die den Lavaverlauf darstellte, wollte man den Ausbruch simulieren. Das sah

super aus, bestand jedoch den Dauertest nicht: Der Sand lagerte sich auf der Rutsche ab und geriet immer wieder ins Stocken. **Nun hieß es alles auf eine Kette setzen, denn es waren nur noch knapp 9½ Monate bis zur Italien-Eröffnung.** Die ersten Tests mit modellierten und beleuchteten Industrieketten als Lava waren direkt vielversprechend. Doch dann kam die Suche nach der richtigen LED, um

die Lavaströme zu beleuchten. Eine Grundfarbe, welche die Illusion echter, glühender Lava erwecken sollte und nicht zu heiß wurde, war gar nicht so leicht zu finden! **Nun begann die Massenhandarbeit und 1.300 dieser LEDs wurden an der Lavakette eingesetzt.** Als nächstes kam der Kraterrand: Aus 12 mm starken Acryl-glasscheiben, die zu Formen erhitzt wurden, weiteren 200 LEDs, 250 Me-

ter Lichtwellenleiter und viel Geduld entstand innerhalb von zwei Wochen der Kraterand. Anschließend war es Zeit für den Modellbau, den Fliegen-draht zu spannen und kilowise Gips und echtes Lavagestein auf dem Krater aufzutragen. Dann begann der zeitintensivste Abschnitt der Arbeit: Die Stromversorgung und Ansteuerung. Um alle LEDs einzeln anzusteuern, braucht man für jede LED ein Kabel.

Bei so vielen LEDs lässt sich erahnen, welcher Aufwand hiermit verbunden ist. Eine eigene Abluftanlage für den entstehenden Rauch, die Druckluftanschlüsse für den Ausbruch und die zusätzlichen Sicherheitssysteme zur Überwachung des Gesamtsystems kamen dann auch noch dazu. **Doch schließlich war der Vesuv fertig für den Dauertest und bestand ihn diesmal mit Bravour. Geschafft!**

AUS DER MEDIZIN

Forscher züchten U-Kuh

Skandinavien – Immer wieder wird artgerechte Nutztierhaltung gefordert, doch die Weide verursachen Klimaschäden – und müffeln. Dank Gentechnik können moderne Kühe jetzt auch unter Wasser leben! Es löst viele bestehende Probleme: **Platz gibt es dort mehr als genug, Weiden können nachwachsen und die tierischen**

Abgase werden von Meeresorganismen direkt verdaut. Eine erste Testreihe findet in der skandinavischen Nordostsee statt. **Projektleiter Prof. Dr. Markus Müffel sagt über seine Erfahrungen: „Duftel!“**



Das ist einfach unglaublich!

Eine sturzvolle Kehrmaschine

Rom – So etwas hat die Stadt Rom noch nicht erlebt: **Eine Kehrmaschine ist aus heiterem Himmel plötzlich in ultimativer Bahnhofsnahe eingebrochen!** Was ist pas-

siert, dass die Straße das Gefährt nicht mehr tragen konnte? War die Maschine einfach zu voll? Oder der Fahrer? **Nein, tatsächlich war das Gestein unter der Straße einfach hohl.**

MAAAAAAMMAAA MIIIIIAAAAAA!

Atrani - „So kann man sich täuschen!“, erbot sich die aufgebrachte Emilia W. Dachte sie doch bis gestern, dass der wohl stadtbekannteste Herzensbrecher Giovanni Z. nur ihr den Hof machen würde. Oft hatte sie ihm schon aus der Klemme geholfen oder ihn fürsorglich bekocht. **Das alles fand dann schlag-**

artig ein Ende, als Emilia ihren Angebeteten im Bett ihrer jungen Nachbarin erwischte! Eigentlich wollte sie der Studentin nur einen Gefallen tun und ihr etwas selbstgemachtes Tiramisu vorbei bringen. **Stattdessen scheuchte sie Giovanni unter wüsten Beschimpfungen mit dem Nudelholz davon.**



Alles NEU in Knuffingen



Keine Hochstapelei: Über 200 Neuwagen stehen bereit.



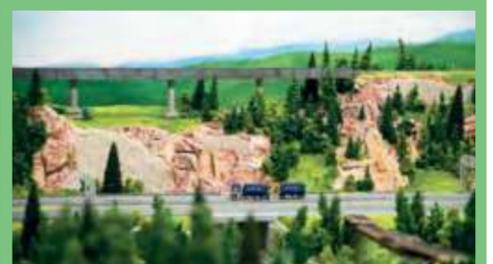
Erböden tun sich auf: Neue Klappen für Reparaturen aller Art.



Saftig ist gar kein Begriff mehr!



Wie geschmiert: Der Zugverkehr auf frischen Gleisen.



Mount Rushmore wird ergrauen vor Neid.



Endlich Genehmigungen für private Gartenausbauten.



Wir sind für Halloween gerüstet! Ebenso für ein Bett im Maisfeld.

Anzeige

WWW.HANDWERK.DE WWW.HWK-HAMBURG.DE

Folge uns auf



Die Zukunft ist unsere Baustelle.

Handwerkskammer Hamburg

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

MiWuLa-Mystery

Ein Fall für Scully und Mulder?!

Mitteldeutschland – Die Angst geht um! Unheimliche, lange und fratzenhafte Schatten ziehen zu Tagesanbruch durch die Gassen der Städte und über Landstriche des Wunderlandes hinweg. Seit nunmehr 15 Jahren berichten besorgte Bürger von gruseligen Geräuschen in den Morgenstunden. Zur immer gleichen Zeit erscheint ein riesiger schwarzer Rüssel am Himmel und lässt mit ohrenbetäubendem Lärm Orkane über die Anlage hinwegfegen. In einigen Tälern sind Personen nach Spaziergängen verschwunden oder vom Brötchenholen nie zurückgekehrt. **Wer nicht unbedingt das Haus verlassen muss, bleibt zu Tagesanbruch daheim und verriegelt die Türen. In diesen schweren Tagen rückt die Bevölkerung zusammen, zu tief sitzt die Angst.** Ist doch selbst die hiesige Polizei ratlos. Auf der SOKO „Saugweg“ lastet größter Erfolgsdruck, doch sie tappt weiterhin im Dunkeln. Wir bleiben für Sie dran.



Keine Schrift steht über Chuck Norris, wozu also eine Überschrift?

Jeder kennt den Mann, doch nur er kennt die letzte Ziffer von Pi. Gestern hat Wunderland NEWS eine zerknüllte mit Kaffee befleckte Kopie aus dem (nicht) geheimen Tagebuch der Martial-Arts-Film-

Ikone Bruce Lee aus dem Altpapier gefischt. Folgenden Auszug wollten wir Ihnen, liebe leichtgläubige Leser, nicht vorenthalten. So schrieb Bruce Lee am 1. Juni 1972 beispielsweise mit Zaubertinte: „Sehr

geehrtes Tagebuch, als ich bei den Dreharbeiten zu „Die Todes-Parkkralle schlägt wieder zu“ Appetit auf einen Big Mac bekam, habe ich Chuck Norris zu Burger King geschickt. Und Chuck Norris hat einen Big

Mac bekommen. Ein anderes Mal waren wir beide fischen. Chuck Norris hat die Fische im Wasser ertränkt. **Beim Zwiebelschneiden vergoss ich Tränen, da hat Chuck Norris die Zwiebeln zum Weinen gebracht.**

Nach dem Essen haben wir „Vier gewinnt“ gespielt, Chuck Norris hat in drei Zügen gewonnen. Ich habe Angst daran zu denken, denn Chuck Norris kann Gedanken mit einem Löffel verbiegen.



Klimawandel

im Wunderland – sogar die Pinguine ziehen schon aus!

Skandinavien – Die Katastrophe ist perfekt und nicht wirklich überraschend: Kühe pupsen, Haarsprays giften und Auspuffe gasen ab. Und es kam, wie es kommen musste: **Der Klimawandel ist da.** Ja, Sie erschrecken zu Recht. Die Auswirkungen lassen keinen kalt. Und besonders trifft es die, welche von Kälte profitierten – Iglus ebenso wie zu pelzige Polartiere und Martinis.

Jahrelang war Søren Sørensen mit seinem jeden Winter komplett aus Eis errichteten Hotel erfolgreich. **Doch die globale Erwärmung sorgt dafür, dass ihm nun schon im Frühwinter die Eisziegel zwischen den Händen schmelzen.** Darunter leidet die Solidität des Hotels ebenso wie dessen Geschäftsmodell, denn unter freiem Himmel schlafen kann man auch anderswo.

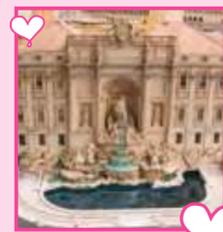
Und mittlerweile ist es auch den Pinguinen zu viel. Selbst am Nordpol-Bahnhof versuchen sie einen Zug in den kühlen Norden zu bekommen. Keiner hat gesagt, dass Pinguine schlaue Tiere sind... Jetzt sind alle gefragt. Nur wenn wir als ganze Welt zusammenarbeiten, lässt sich der Klimawandel wieder umkehren. Deshalb rufen wir alle auf: Lasst eure Kühlschränke offen!



Kleingeld für den guten Zweck (und die Liebe)

Rom – Einem preiserschen Volksglauben zufolge bringt es Glück, Münzen über die Schulter in den Trevi-Brunnen zu werfen. Eine Münze führe zu einer sicheren Rückkehr ins Wunderland, zwei Münzen dazu, dass der Münzwerfer sich in einen Wunderländer oder eine Wunderländerin verliebe und drei Münzen zu einer sicheren Heirat mit der entsprechenden Person. Leider kann nicht versprochen werden, dass dies auch tatsächlich in Erfüllung geht, aber eines kann man ganz sicher sagen: **Alle gesammelten Münzen werden zu 100% an einen gu-**

ten Zweck gespendet! Auf dem Weg müssen sie allerdings noch die aufwändige Mechanik unter dem Brunnen durchlaufen. Sehen Sie deshalb nach dem Münzwurf einmal schnell unter die Anlage!



DINGE, DIE HAMBURGER NIE SAGEN WÜRDEN

Neulich war die „Wunderland News“ in Hamburg unterwegs und hat nachgefragt, welche Dinge die Hamburger nie sagen würden:

1. Moin? – Wieso? Ist doch schon Middach!
2. Mein Lieblingsbier ist Beck's.
3. Eine Zimtschnecke, bitte.
4. Junggesellenabschied auf der Reeperbahn? – Coole Idee.
5. Ein Radler bitte!
6. Lass uns warten bis der Regen aufhört.
7. Entschuldigung, ich heiße gar nicht Digga!
8. Kann man die Relegation nicht mal abschaffen!
9. So weit außerhalb ist das gar nicht, in 30 Minuten bin ich in der Stadt.
10. Schon wieder ein Feiertag.

Tutti Graffiti

Er sprühte vor Ideen – doch keiner konnte sie lesen. Andi Wand (Name geändert) erzählte uns von seiner Vergangenheit als Sprayer in Knuffingen, als er noch Züge mit Graffiti (Ursprung ital.) besprühte. Jahrelang hatte der Hamburger versucht, seiner Kunst an Zügen im Wunderland Gehör zu verschaffen, aber

die Bahnen halten zur Beschau zu selten still und er „schafft es einfach nicht“. **Bei über 1.000 Zügen ist die Angst vor einem Spray-Out schlicht zu groß, denn „dann wäre der Zug samt Künstler abgefahren“.** betonte er in einem anonymen Bekenntnisschreiben. Im eigens besprühten Zug soll er jetzt vor den

Knuffinger Behörden nach deren Angaben in Richtung Venedig, Italien, geflüchtet sein. Die Behörden teilten uns zwinkernd mit: „Züge werden ihm dort nicht unter die Dose kommen, aber kreative Köpfe wie Andi Wand werden sicherlich erfinderisch. Für Besucher gilt ab jetzt: Augen auf im Gondelverkehr!“



Witze

Egal wie leer eine Flasche ist, es gibt immer Flaschen, die sind Lehrer. Zahnarzt zum Patienten: Sie brauchen eine Krone. Patient: Endlich versteht mich jemand.

Chuck Norris schmeißt eine Party mit tollen Gästen, 100 Meter weit. Warum können Bienen so gut rechnen? Weil sie den ganzen Tag mit Summen beschäftigt sind.

Was macht ein Pirat am Computer? Er drückt die Enter-Taste.

DU HAST INSTAGRAM?

TAG DEINE FOTOS MIT DEM HASHTAG

#MINIATURWUNDERLAND



Da sträuben sich die Haare. Und das Toupet!

Knuffingen Airport – Gestern ist die „Hair Force One“ des Präsidenten Donald ähm... Duck, ohhh... pardon Dagobert Trump pünktlich am Knuffingen Airport gelandet. Kurz danach gab es eine Pressekonferenz. **Auf die Frage: „What's your favorite nation?“ antwortete Trump: „Discrimination“.**

Als die Reporterin Trump mit der Frage konfrontierte, ob er heute backe, morgen braue und übermorgen der Königin ihr Kind hole, entbrannte ein Feuer und um das Feuer sprang das Männchen, hüpfte auf einem Bein und schrie: „Ach wie gut, dass niemand weiß, dass ich Trumpelstilzchen heiß!“

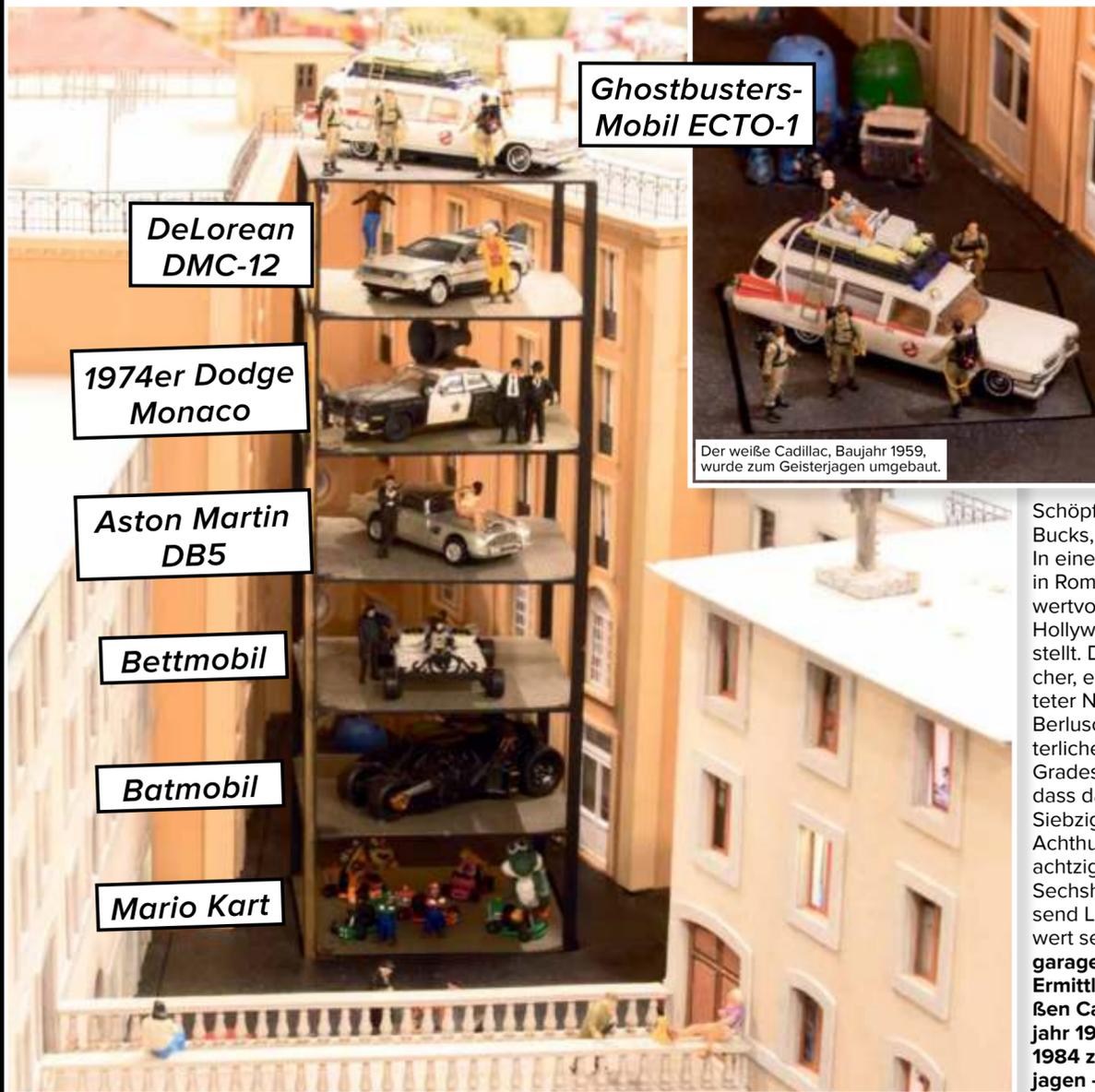
OUTDOOR-FANS ATMEN AUF

Knuffingen wagt hypoallergene Erneuerungen

Knuffingen – Auf die, den Erdboden erschütternden, Nieser vieler Einwohner hin hat die Bürgermeisterin Knuffingens reagiert und eine Kooperation mit dem Begrünungsverband Knuffingen e.V. einberufen. Seit Gründung der Kleinstadt 2001 klagten mehr und mehr Bewohner des beschaulichen Ortes über verstopfte Nasen und deren Nebenhöhlen, wiederholtem Niesen sowie tränenden Augen. Ganz klar ein Zeichen von Heuschnupfen, so Dr. A.N. Tihistaminika. **Dieser hatte sich bereits ein Rezeptvordruck für Allergiemittel angefertigt, um so die Wartezeiten in seiner Praxis einzudämmen. Diese Tage sind allerdings nun vorbei!** Am vergangenen Samstag hat das Bürgeramt feierlich verkündet, alle Grünflächen erfolgreich erneuert zu haben, um somit dem Heuschnupfen den Garaus zu machen. Bürgerstimmen erreichten unsere Redaktion, die erleichtertes, unbeschwertes Aufatmen schilderten und ihren Dank an die schnelle Reaktion der Bürgermeisterin riefen. Auf einen befreiten Sommer!



Aufatmen! Meisterdieb fährt sein Prachtstück aus



Ghostbusters-Mobil ECTO-1

DeLorean DMC-12

1974er Dodge Monaco

Aston Martin DB5

Bettmobil

Batmobil

Mario Kart

Der weiße Cadillac, Baujahr 1959, wurde zum Geisterjagen umgebaut.

Rom – In der Nacht von Samstag auf Sonntag kam die Cola Nostra dem berühmtesten Meisterdieb Thomas „Moriarty“ Crown auf die Schliche. Gerüchten zufolge haben Insider-Informationen von Schorsch Lucas, dem

Schöpfer von Star Bucks, dazu geführt. In einer Tiefgarage in Rom wurden die wertvollsten Autos Hollywoods sichergestellt. Der Polizeisprecher, ein angeheirateter Neffe von Silvio Berlusconi großväterlicherseits zweiten Grades verkündete, dass das Diebesgut Siebzig-Millarden-Achthundertfünfundachtzig-Millionen-Sechshundert-Tausend Laotische Kip wert sei. **In der Tiefgarage fanden die Ermittler einen weißen Cadillac, Baujahr 1959, umgebaut 1984 zum Geisterjagen – das Ghost-**

busters-Mobil ECTO-1. In der zweiten Etage stand die populärste Zeitmaschine der Filmgeschichte, der DeLorean DMC-12. **Leider beschleunigte der DeLorean auf 140 km/h und machte einen Zeitsprung, bevor er sichergestellt werden konnte.** Ein Stockwerk tiefer ertönte Blues-Musik aus einem schwarz lackierten 1974er Dodge Monaco. Auch ein Bett von Batman befand sich unter der Diebesbeute. **Thomas Crown erlaubte sich dabei wohl einen Scherz und kicherte irgendwas von „Bettmobil“ bei der Festnahme.** Das echte Batmobil Tumbler aus dem Film „The Dark Knight“ wurde ebenfalls geborgen. Über seinen Anwalt ließ Crown später erklären: „Mr. Bond sammelt schöne Damen, Mr. Crown schöne Karren. Als er den Aston Martin DB5 vom Filmset geklaut hat, hat er sich wie ein kleines Kind gefreut. Aber natürlich hat er sich mit seinen Goldfingern auch eine goldene Nase verdient.“

Anzeige

Für Druckfehler keine Haftung



BESUCHEN SIE
UNSEREN REWE MARKT
IM MINIATUR
WUNDERLAND!

REWE
DEIN MARKT

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 021 - 377 397 77.

In vielen Märkten bis **22** Uhr für Sie geöffnet!



REWE.DE

VENEZIANISCHE WETTERGARANTIE

Venedig ist immer eine Reise wert – keine Frage. Einzig die hohen Temperaturen im Sommer und die kalten Temperaturen im Winter stören. Im Miniatur-Venedig im Wunderland herrschen jedoch zu jeder Tages- und Jahreszeit angenehme 21° und machen dies so zum perfekten nächsten Reiseziel.

6 Uhr ☀️ 21 Grad

12 Uhr ☀️ 21 Grad

18 Uhr ☀️ 21 Grad

22 Uhr 🌙 21 Grad

Noch mehr Infos rund um das Wunderland gibt es auch online.

Folgt uns auf:

facebook.de/
miniaturwunderland-hamburg

@miniaturwunderland
@jase_im_wunderland

pinterest.com/miwula

plus.google.com/
+miniaturwunderland-hamburg

twitter.com/miwula

Kampf den Ozeanriesen: Proteste gegen Kreuzfahrtschiffe in Venedig



Abendrot zum Abendbrot



Wer es romantisch mag, wird sich im neuen Venedig wohlfühlen. Nirgendwo anders im Wunderland bekommt man so schöne Sonnenuntergänge zu sehen wie hier. Allerdings bewegt sich die Sonne im

Wunderland um die Erde und nicht anders herum. Genau genommen wandert sie am Horizont von Venedig von Osten nach Westen, taucht die Stadt in den Abendstunden in ein wunderschönes Rot-

Orange und verschwindet dann in einem malerischen Sonnenuntergang. Perfekt für den gemütlichen Abend zu zweit oder eine romantische Gondeltour über Venedigs herrliche Wasserstraßen.

Dutzende aufgebraachte Venezianer haben sich pünktlich zur Venedig-Eröffnung im Wunderland auf dem Wasser versammelt, um gegen den zunehmenden Kreuzfahrttourismus in ihrer Heimat zu protestieren.

Noch hat sich zwar kein Kreuzfahrtschiff Zufahrt verschaffen können, aber die Aktivisten wollen auf Nummer sicher gehen und sich den möglichen ankommenden Ozeanriesen rechtzeitig in den Weg stellen. Um ihrem Anliegen

Gehör zu verschaffen, haben sich die Demonstranten mit Bannern und Bengalos ausgestattet und skandieren wütend „No grande navi! – Nein zu großen Schiffen!“ Die lautstarke Gruppe hat auch schon die Polizei auf den Plan gerufen. Der Versuch der Beamten, die Wogen zu glätten, wird jedoch lediglich mit Wasserspritzern in ihre Richtung quittiert. Mitten in den Tumult hat sich auch unser Außenreporter Walter Wagemut gemischt und das Gespräch mit

den Organisatoren des Protests gesucht. Einer von ihnen ist Giulio Boicotti, der sich angesichts der aktuellen Lage erzürnt zeigt: „Diese schwimmenden Hochhäuser haben in der Lagune absolut nichts verloren. Sie verpesten die Luft und gefährden die historischen Bauwerke. Der Untergrund unserer fragilen Stadt droht durch die Wellen der Schiffe immer weiter abzusinken. Das werden wir nicht länger hinnehmen.“ Auch seine

langjährige Mitstreiterin im Kampf gegen den Kreuzfahrttourismus in Venedig, Antonia Rebella, ist wütend: „Es ist doch absurd, wenn man bedenkt, dass uns die Stadt verbietet, im Zentrum Häuser zu bauen, die höher als vier Stockwerke sind. Und dann ziehen Tag für Tag diese sechs- oder siebenstöckigen Hotelanlagen an unserer Stadt vorbei.“ Der anhaltende Protest der venezianischen Bevölkerung hat mittlerweile auch den Bürgermeis-

ter der Stadt, Luigi Corrupzione, auf den Plan gerufen. Über seinen Sprecher lässt er mitteilen, dass er mit Hochdruck an einer zufriedenstellenden Lösung für alle Beteiligten arbeite. Er wolle sich unmittelbar nach seiner Rückkehr mit den Organisatoren des Protests zusammensetzen.

Auf die investigative Nachfrage der Wunderland News, wann das sei, erhielten wir lediglich die Antwort, dass sich Signor Corrupzione derzeit auf einer ausgedehnten Mittelmeerkreuzfahrt befinde. Ob es ihm gelingen wird in seinem Heimathafen vor Anker zu gehen? Ausgang ungewiss.



Auf Entdeckungsreise durch den neuen Abschnitt

Venedig – Seit dem 21. Februar 2018 ist die 1.490 m² große Wunderländer Weltkarte um eine Traumdestination reicher: Venedig erstrahlt im schönsten Abendrot und lockt mit seinem malerischen Ambiente Wunderländer aus aller Welt an. Eine, die vom „Dolce Vita“ gar nicht genug

bekommen konnte, ist Ulrike Leisereiter. Die gebürtige Knuffingerin und gelernte Reiseleiterin hat sich nach einem Wochenendtrip kurzerhand dauerhaft in der Lagunenstadt niedergelassen. Hier kann sie nun endlich wieder ihrer Profession als Touristenführerin nachgehen und lotst

seither mit gezieltem Schirmchen den Besucherstrom zielsicher zu den imposanten Sehenswürdigkeiten, wie dem Dogenpalast oder dem Markusplatz mit der Basilica di San Marco und überquert mit ihnen die Rialto- und die Seufzbrücke. Aber auch abseits des „Stan-

dardprogramms“ hat sich Frau Leisereiter einiges einfallen lassen: „Die Besucher meiner Tour können sich auf ein Erlebnis der besonderen Art gefasst machen. Vor der Siesta ist ein kurzer Gang über den Teppich der Biennale im Blitzlichtgewitter eingeplant, gegen Nachmittag machen

wir uns dann auf den Weg zum venezianischen Karneval und den krönenden Abschluss bildet eine filmreife Verfolgungsjagd mit Roger Moore alias James Bond höchstpersönlich.“ Auch wenn Führungen bei Ulrike Leisereiter schwer zu bekommen sind, so ist es der Wunder-

land News dennoch gelungen einen exklusiven Deal mit der gefragten Reiseleiterin auszuhandeln: Jedem Besucher des Miniatur Wunderlandes winkt dieses ganz besondere Erlebnis. Was Sie dafür tun müssen? Einfach nur genau hinsehen!



Forever Venewig

– Untergang doch noch abgewendet

Seit vielen Jahren steht den Venezianern das Wasser regelmäßig bis zum Hals. Acqua alta heißt das gefürchtete Phänomen, das die historischen Plätze der Stadt in Seen verwandelt, tote Tauben anspült und so manchen Sarkophag aus der Kapelle schippern lässt. Aber nun ist endlich eine Lösung gefunden, die den drohen-

den Untergang doch noch abzuwenden vermag. Sie ist so einfach wie genial: Einfach den Stöpsel ziehen und das Wasser kann ablaufen. Das Wunderland war so frei, bereits einen Prototyp zu entwerfen und kann Venedigs Stadträten diese raffinierte und effektive Lösung nur ans Herz legen.

Zahlen für Venedig

Seit dem 21. Februar 2018 ist der Italien-Abschnitt durch die schöne Lagunenstadt Venedig ergänzt. Im Wunderland ist diese gegenüber von Rom zu finden.

BAUPHASE

AUGUST 2016 BIS FEBRUAR 2018

HÄUSER

206

LEDS

4.000

150

ARBEITSSTUNDEN

CA. 35.000

INSELN

14

BRÜCKEN

26

MODELLFLÄCHE

9 M² DAVON WASSERFLÄCHE 3 M²

150

KNOPFDRUCK-AKTIONEN

18

Stand: 02/2018



17 Jahre voller Wunder

Als die Idee zum Wunderland an einem heißen Sommertag in Zürich entstand, hätte keiner mit dem unglaublichen Erfolg gerechnet. Die Zahl der Zweifler war immens und Modellbahn eher ein antiquiertes Hobby. Die Prognose mit einer Modellbauausstellung rund 100.000 Besucher in die Speicherstadt zu locken, wurde als Träumerei abgetan. Wie gut, dass sich alle geirrt haben. Mittlerweile waren über 16 Millionen Besucher im Wunderland. Allein im letzten Jahr waren es über 1,4 Millionen Menschen. Die Geschichte liest sich wie ein Märchen, in dem eine kleine verschworene Gruppe gegen alle Widerstände an ihrem Traum festhielt und letztendlich vom Erfolg belohnt wurde. Doch das ist nicht nur Glück, sondern auch harte Arbeit – mittlerweile arbeiten 300 Leute an verschiedenen Miniatur-Schalthebeln, um

das Wunderland am Laufen zu halten und neue Welten im kleinen Maßstab entstehen zu lassen. In der Entstehungsgeschichte gab es viele besondere Momente; sei es die Verleihung des Guinness-Weltrekords für die größte Modelleisenbahn der Welt, der Besuch vieler Persönlichkeiten, eine Außenwette bei „Wetten Dass“, eine eigene Folge im Großstadtrevier und so viel mehr. **Der größte technische Meilenstein war zweifellos der Knuffingen Airport. Vier Jahre wurde an der Technik getüftelt, die es erlaubt, echten Flughafenbetrieb im kleinen Maßstab realistisch zu simulieren und das Ergebnis ist einfach nur faszinierend.** Das modellbauerische Highlight ist allerdings Italien. Bis zur Fertigstellung brauchte es 180.000 Stunden Arbeit – viel mehr als bei den ersten drei Bauabschnitten zusammen, denn

noch nie wurde so aufwändig, detailliert und vorbildgetreu gebaut. **Und mit Venedig wurde die Italien-Welt mit einem absoluten Highlight vollendet. Über 1 Millionen Euro für nur 9 Quadratmeter, dieses klingt verdächtig nach einem Weltrekord.** Doch ist die Reise natürlich noch nicht zu Ende; sie führt weiter nach Monaco. Hier wird insbesondere die berühmte Formel-1-Strecke im Mittelpunkt stehen. Mittels einer extrem aufwändigen Technik sollen die Rennen realistisch simuliert werden. Viele Fragen sind noch offen, doch man darf auf das Ergebnis sehr gespannt sein. Im Anschluss geht es weiter nach Frankreich – doch was allerdings danach kommt? Lassen Sie sich überraschen! Auf dem YouTube Kanal, Facebook und Instagram gibt es regelmäßige Updates.

Zahlen, Zahlen und noch mehr Zahlen

Um sich die größte Modellbahn der Welt vorstellen zu können, helfen ein paar Zahlen. Hatte das Wunderland beispielsweise bei seiner Eröffnung noch ca. 40.000 Einwohner, sind es mittlerweile über 263.000. In den vergangenen 17 Jahren war auch viel Betrieb

auf der Anlage: Unsere kleinen Modellautos sind zusammen schon 2.048.000 (echte!) Kilometer über die Anlage gefahren. Und viele weitere Zahlen haben wir exklusiv für Sie hier zusammengetragen.

BESUCHER SEIT ERÖFFNUNG 16.691.829 davon Kinder 3.725.032 davon Ausland 2.340.841 Besucher in 2017 1.400.664	BAUKOSTEN 21.000.000 € BAUSTUNDEN 795.000
LÄNDER, AUS DENEN DIE MEISTEN BESUCHER KOMMEN Deutschland 15.068.210 Schweiz 415.627 Österreich 381.658	MIETFLÄCHE 7.000 m²
ZÜGE Längster Zug 14,51 Meter Anzahl Gleisnägel 285.000 Bahnverschleißteile ca. 1,6 Tonnen	GRÖSSTER ABSCHNITT Skandinavien (300 m ²)
GRÖSSTES MEER Nordostsee (30.000 Liter)	ABSCHNITTE 9
VERBAUTER GIPS 23 Tonnen	COMPUTER 50
SIGNALE 1.380	AUFGEZAUGTER STAUB ca. 16 Kubikmeter
BESUCHERDURCHSCHNITT AM TAG/2017 3.837	TEUERSTER ABSCHNITT Italien (über 4. Mio Euro)
MEIST GEDRÜCKTE KNOPFDRUCKAKTION 2017 Miniatur-Schiff in Italien 332.488	HÖCHSTER BERG Matterhorn (ca. 6 Meter)
TAGE Wunderlandtage (ein Tag dauert 15 Minuten) 246.768 Sonnenaufgänge 246.768 Sonnenuntergänge 246.768 Geöffnete echte Stunden 61.692	BÄUME 130.000
MODELLFLÄCHE 1.499 m²	TEUERSTES BAULAND Im Tessin. Für UNICEF wurde ein ca. 723 cm ² -Grundstück für 11.161 Euro versteigert. m²-Preis: 15,4 Mio €

Stand: 02/18

Anzeige



Hamburgs maritimes Herz

10% RABATT
BEI VORLAGE IHRER MIWULA EINTRITTSKARTE

Wenn Sie jetzt noch MEER sehen wollen – nur 5 Minuten entfernt

Neun Decks – unzählige Abenteuer. Die weltweit größte maritime Privatsammlung in Hamburgs ältestem Speichergebäude mitten in der HafenCity.



Internationales Maritimes Museum Hamburg

KAISPEICHER B | KOREASTRASSE 1 | 20457 HAMBURG
 TELEFON 040 300 92 30-0 | WWW.IMM-HAMBURG.DE | TÄGLICH GEÖFFNET 10 BIS 18 UHR

Rainer Horn triumphiert bei Fünfschanzen-Tournee in Österreich

Österreich – Ein eisiger Wind empfing die Mannschaften beim diesjährigen Dreikönigsspringen, dem spannenden Finale der Fünfschanzen-Tournee in Österreich. Durch konstant herausragende Leistung stand der Sieger, wie in den vorherigen Jahren, wie immer schon fest. **Doch es gab einen kurzen Schreckensmoment vor Beginn der Wettkämpfe als**

Horn wie ein Wilder Kaiser über den Hochfeiler stolperte und sich das Kreuzjoch am Schanzentisch aufschlug. Oh mei! Aber Mannschaftsarzt Sepp D. Oping gab schnell grünes Licht und so konnte der 15-fache Tournee-Champion im Höhenflug wie gewohnt einen Heimsieg für sein Team einfahren. **Horn jubelte: „Das war einer meiner besten Flüge aller Zeiten.“**



Horn baut schnell seine Führung aus und siegt wie gewohnt auf ganzer Linie.



Eine unendliche Geschichte

Hamburg – Vergangenen Samstag war es wieder einmal so weit – ein Kampf der Titanen, wie Hamburg ihn so gerne hat: Regen, Matsch und kriegerische Fußballspieler mit

einer entsprechenden Armada an Fans. Das Volksparkstadion war zum Bersten voll – ähnlich dem Großteil der Besucher. **Die Stimmung war dermaßen aufgeheizt und das Bier**

dermaßen gekühlt, dass der Spieltag trotz Schietwetter nicht besser hätte sein können. Ein Kanon aus „HSV forever and ever“ und „We love St. Pauli, we do“ donnerte durch

die Sitzreihen und feuerte die Spieler zu Höchstleistungen an. Auch die Fans fühlten sich angefeuert ihre Treue zu beweisen: **HSV Fans warfen mit Stoffdinos auf St. Pauli Fans, welche**

mit Bierfontänen und Konfetti antworteten. Verletzt wurde niemand, Spaß hatten alle. Übrigens gewann eine Mannschaft mit 4:3 – wie überhaupt ausnahmslos jeden Tag.

IN DEN BETON, FERTIG, LOS!

Italien – Und auch dieses Jahr begaben sich alle Junggesellen aus Sizilien zum **Betonschuh-Wettlauf.** Dieser Wettkampf ist seit jeher eine bekannte Tradition in Italien. Die Männer bereiten sich oft das ganze Jahr über auf diesen Wettkampf vor, um ihre Kondition und Heirats-tauglichkeit unter Beweis zu stellen. **Viele Väter reisten mit ihren Töchtern von weit**

her an, um sich das Spektakel anzuschauen. Die besondere Schwierigkeit dieses Rennens liegt darin, genau den Zeitpunkt abzapfen, wenn der Beton die richtige Festigkeit zum Laufen erreicht hat. Verpasst man diesen Zeitpunkt jedoch und wartet zu lange, kann es passieren, dass aus einem potenziellen Hochzeitskandidaten ein einbeiniger Italiener wird.



Roberto Natale, amtierender Weltmeister, klotzt auch dieses Mal als Erster durchs Ziel.



DEIN WORT IN GOTTES TOR

Rom – Gestern zog es die Wunderländer samt Abendmahl aus Bier und Chips ehfrüchtig vor die Bibel... ähmm, den Fernseher. Der SV **Priester-Rente** trat gegen den FC Nonneproppen an. Aber die Fußballgötter hatten wohl vor dem Spiel vergessen das

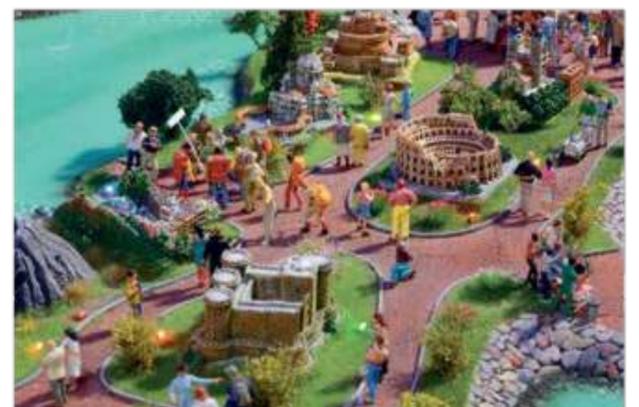
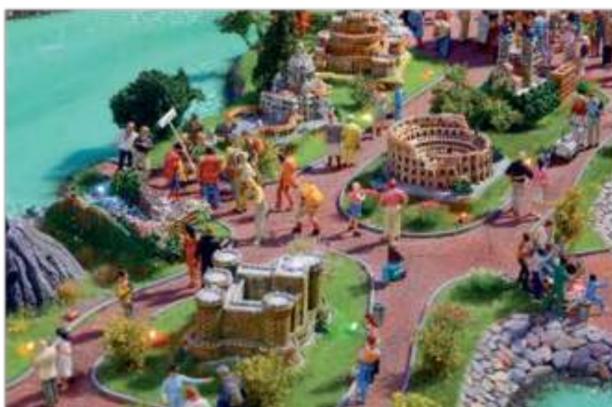
Vaterunser zu beten. Denn in der 90. Minute glaubte Maria Maradona, sie sei durch die „Hand Gottes“ gegen jede Kritik des Schiedsrichters immunisiert. Daraufhin versenkte Priester Mario Götzen per Elfmeter das heilige Leder in den Gral.

RÄTSEL-SPASS

FRAGEN

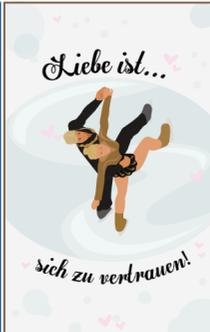
1. Wer singt beim großen Miniatur-Benefizkonzert im Wunderland?
2. In welchem Anlagenabschnitt steht die längste Brücke des Wunderlandes?
3. Was ist ein wichtiger Baustoff für Modelllandschaften?
4. Welcher ist unser neuester Abschnitt?
5. Welcher Abschnitt wurde im November 2007 eröffnet?
6. Wie lautet der Nachname der Wunderland-Gründer-Zwillinge?
7. Was bricht im Schloss Löwenstein des Öfteren aus?
8. Welcher Fußballverein gewinnt das Fußballspiel im Hamburg-Abschnitt?
9. Welchen Vulkan gibt es im Wunderland?
10. Wie heißt der Steuermann der venezianischen Gondel?
11. Welches hohe Gebäude steht auf dem Markusplatz?
12. Was ist im Skandinavien-Abschnitt einmalig?
13. Welches kühle Nass befindet sich nahe des Gewerbegebietes am Flughafen?
14. Welche Brücke steht im Österreich-Abschnitt?
15. Welches Schiffshebewerk steht im Wunderland in Bayern?

FINDE DIE NEUN FEHLER



Feind: Mann vor Colosseum, Schild, blaues Mädchen, Bodenstühle, Bus, Petersdom, Mülltonne, Frau am Kinderwagen, Frau vom Pärchen bei Burg

Liebe Leser!
Sie wissen es und wir wissen es auch: Klatsch ist oberflächlich, kitschig und überflüssig. Doch wir alle lieben ihn. Und deshalb versorgen wir Sie auch heute wieder mit sensationellem Gesprächsstoff für Kaffeepause, Friseur und Stammtisch.
Ihre Wunderland NEWS-Redaktion



Wunderfashion-Blog

Was trägt das Miniaturmännchen von heute? Ganz wichtig: Niedrige Qualität, am liebsten vollsynthetisch und knallig bunt. Natürlichkeit ist so was von Yesterday.

Wunderland NEWS fragt Fashionista Chanika: Was ist das wichtigste Accessoire diesen Sommer? Chanika: **Wie schon letztes Jahr hat sich der Kleber an den Füßen auch dieses Jahr durchgesetzt.** Einfach auch, um den Halt im Fashionbusiness nicht zu verlieren. Wunderland NEWS: Ihre Empfehlung? Chanika: Lassen Sie sich beim Shoppen nicht versacken. **Selbst in einem Topshop gibt es Supertrockene Mangos wie Bananis.** Schon manch einer hat einen Reebock geschossen, weil der Verkäufer einen Birkenstock im Hintern hatte. Denken Sie dran: Sie sind der Boss und Calvin Klein, und wenn Sie Diesel geben wird der Einkauf ein Triumph.

Der Kampf der Titanen

Der Mangel an Straftaten in den letzten Wochen sorgt für Reibereien an anderen Fronten: **Superman und Spiderman haben sich wortwörtlich in den Haaren.** Parker hat Kent seiner Frisur wegen als unmännlich beschimpft und ihm unterstellt, er würde mehr Zeit vor dem Spiegel als rettend verbringen.



Wunderland-Gewinnspiel

Machen Sie sich mit Hilfe unseres Reiseführers auf die Suche nach den 15 beliebtesten Szenen auf der Anlage. An den Szenen finden Sie einen Hinweis zu unserem Lösungswort. Notieren Sie diesen im Reiseführer und tragen das Lösungswort auf www.miwiula.de/go/win ein. Es gibt Preise im Gesamtwert von über 5.000 € zu gewinnen. Viel Glück!



IN Prunk is not dead: Venedig macht es vor: Keine Scheu vor Glitz & Glam beim alljährlichen Karneval! Zeit, das innere Funkelein zu zeigen und alle Juwelen rauszuholen, die der Kleiderschrank bietet.

OUT Pfsch am Bau: Schnell mag zwar so manches Mal besser und günstiger sein, doch sollte beim Häuserbau nicht zu sehr an Masse gespart werden. Sonst reißt und bröckelt das Glück schneller als gedacht.



Helene hat ein Herz für Kinder

Im Juli 2015 begeisterte Helene Fischer in zwei ausverkauften Konzerten im Berliner Olympiastadion insgesamt 120.000 Menschen. Seit Oktober 2015 ist dieses Konzert auch im Wunderland

zu bestaunen und es gibt gute Neuigkeiten für alle, die dieses Konzert verpasst haben: **Sie können sich gegen eine kleine Spende einen Platz in dem Miniatur-Stadion sichern und dabei Kindern in Not helfen.**

Schon über 510.000 Euro sind so zusammengekommen, die zu 100 % an „Ein Herz für Kinder“ gegangen sind. Im Wunderland-Shop können Sie sich Ihr Miniatur-Abbild aussuchen und selbst im Stadion platzieren.

BESUCHE UNS AUF FACEBOOK
facebook.com/MiniaturWunderlandHamburg

Westernheld verklagt Brandschutzbeauftragten

Kläger: Lucky Luke. Aber was war geschehen? Lucky Luke, ehemals starker Kettenraucher, raucht seit 2016 keine Zigarette mehr. Grund ist sein Umzug vom Wilden Westen der USA in ein kleines Italo-Westerdorf im Wunderland, welches zwischen Amalfiküste und Südtirol liegt. Dort hofft der Westernheld auf den großen Durchbruch als Kinostar. Die

Brandschutzbestimmungen im Wunderland sind allerdings extrem streng, sodass im kompletten Westerdorf und Umgebung keine einzige Zigarette angezündet werden darf. **So war Lucky Luke wohl oder übel gezwungen mit dem Rauchen aufzuhören. Die Zigarette im Mund tauschte Luke kurzerhand mit einem Grashalm aus, um die schlimmen Entzugerscheinungen**



Lucky Luke – er schießt schneller als sein Schatten

zu mildern. Pro Tag durchkaut er so gut einen Quadratmeter Rasen. Dies brachte ihm allerdings den Ärger des Landwirtes Anton aus (Süd-) Tirol ein, welcher sich darüber beschwerte, dass seit September 2016 fast seine kompletten Weiden leergeknabbert sind und seine Kühe am Hungertuch nagen. Lucky Luke weist die Schuld

von sich und schiebt diese komplett dem Brandschutzbeauftragten des Miniatur Wunderlandes zu: „Wären die Bestimmungen hier nicht so streng, hätte ich erst gar nicht mit dem Rauchen aufhören müssen. Dann wäre der ganze Ärger mit Anton und seinen Kühen gar nicht erst passiert.“



Dreharbeiten im Italo-Westerdorf im Wunderland

WUNDERLÄNDER NÄCHTE

Sie dachten der Film „Nachts im Museum“, bei dem ein Museum in der Nacht zum Leben erwacht, sei Fiktion? **Weit gefehlt!** Im Wunderland ist nachts regelmäßig Action: Bei exklusiven Veranstaltungen entsteht ein ganz besonderes Nachtleben. Gäste in kleiner Runde füllen die Ausstellung und hören spannende Vorträge zu ihrer Entstehung. Passenderweise heißt das Event auch „Nachts im Wunderland“. Manchmal lassen sich zudem auch noch kulinarische Kostbarkeiten genießen. In der Ausstellung, wo sonst Essen und Trinken streng verboten sind, werden Buffets aufgebaut! Es gibt Burger in Amerika, Fischhäppchen in Skandinavien, Labskaus in

Hamburg, allerlei Käse in der Schweiz und vieles mehr – quasi ein Sieben-Welten-Menü. Daher heißt die Veranstaltung auch „Kulinarische Weltreise“. **Im ganzen Wunderland herrscht zu diesen Gelegenheiten eine familiäre Stimmung, weil eine limitierte Zahl an Gästen die Ausstellung ganz für sich hat.** Dabei gibt es manchmal nochgeführte Blicke hinter die Kulissen! Diese Veranstaltungen finden regelmäßig statt und Sie können dabei sein! Oder einer Ihrer Lieben, dem Sie ein ganz besonderes Geschenk machen möchten. **Besuchen Sie doch mal die Website der Sonderveranstaltungen im Wunderland:**

goo.gl/b9pbs1



Nahes des Finanzamtes im Hamburg-Abschnitt schlendern Sie z.B. Hamburger Labskaus mit Wachtel-Spiegelei.



Beobachten Sie die Züge im Österreich-Abschnitt und genießen dabei u.a. Heurigenplatte mit Kren und Kaiserschmarrn.

Anzeige

GROSSE PÖTTE & KLEINE ZÜGE

- Abendliche Hafenrundfahrt
- Anschließend nächtlicher Wunderlandbesuch (extra lange Öffnungszeiten)
- Kurzvortrag über das Wunderland
- Kurzblicke hinter die Kulissen

nur **22,90 €**
statt ~~33,00 €~~